

**Intelligenz- und Nachrichtenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.**

Nº 96.

Mittwochs, den 1. December

1852.

A u c t i o n.

Die zur Concursmasse des vormaligen hiesigen Nadelmeisters und Handelsmannes Karl Heinrich Voigtlander gehörigen Nadel- und Materialwaaren &c. sollen nächsten

6. December 1852

und an den darauf folgenden Tagen in dem Locale des unterzeichneten Gerichts auf dem hiesigen Rathause gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert werden, was hiermit mit dem Benmerken, daß ein Verzeichniß der zu versteigenden Effecten in dem hiesigen Rathause ausgehängt werden wird, bekannt gemacht wird.

Hannichen, den 15. November 1852.

Das Königliche Gericht baselbts.
Pernissch.

Rüller

Bekanntmachung.

Nächstlückigen Montag, als den 6. Decbr. 1852, sollen im Sachsenburger Forstrevier und zwar:

130 $\frac{1}{2}$ Schock gutes Schlagreißig in den Steinbrüchen bei Altenhain,

81 Schock verglichen im Hengstbusch,

4 Klastrn weiches Scheitholz im Hopfen-, Eulen- und Schenkberge, und

7 Klastrn weiche Stöcke im Frauenholz

an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.

Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht und der Versammlungsort ist Wom
tags 9 Uhr in der Schenkwirtschaft zum „Wind“ bei Frankenberg.

Forstamt Frankenberg mit Sachsenburg, am 29. November 1852.

v. Hellendorf.

Z. Uhlig

Hauptversammlung des Gesangvereins

nächsten Sonntag, den 5. Decbr., Abends halb 8 Uhr, auf Wagner's Saal. Alle passiven Mit-
glieder werden dazu hiermit freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Bei der am 25. d. M. stattgefundenen Wahl wurde,

Herr Carl Heinrich Glade zum Obermeister und

Herr Wilhelm Kunze (wohnhaft in der Neustadt) zum Handwerkmeister

für das Jahr 1853, sowie

Herr Christian Friedrich Naumann (Herbergsvater) als Cassier